Die Oberbürgermeisterin



Vorlagenummer: FB 30/0067/WP18

Öffentlichkeitsstatus:öffentlichDatum:25.06.2025

7. Nachtrag der Kurbeitragssatzung der Stadt Aachen

Vorlageart: Entscheidungsvorlage

Federführende Dienststelle: FB 30 - Fachbereich Recht und Versicherung **Beteiligte Dienststellen:** FB 20 - Fachbereich Finanzsteuerung

FB 22 - Fachbereich Steuern und Kasse

Verfasst von:

Ziele: keine Klimarelevanz

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
16.09.2025	Finanzausschuss	Anhörung/Empfehlung
17.09.2025	Rat der Stadt Aachen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Aachen den vorgelegten siebten Nachtrag der Kurbeitragssatzung zu beschließen.

Der Rat beschließt den vorgelegten siebten Nachtrag zur Kurbeitragssatzung

Finanzielle Auswirkungen:

JA	NEIN	
Х		

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung		0		0		
	Dockung is:	t gegeben/ keine	Dockung is	t gegeben/ keine		

Deckung ist gegeben/ keine

Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden ausreichende Deckung vorhanden

PSP-Element 1-150303-912-2 "Quellen und Kurbeiträge (BGA Kurbetrieb) Sachkonto 43610000 zweclkgebundene Abgaben

Sachkonio 450 10000 zwechyebundene Abgaben						
konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Folge-kosten (alt)	Folge-kosten (neu)
Ertrag	0	0	95.000	etwa 105.000	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung			etwa	a +10.000		
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		•	t gegeben/ keine Deckung vorhanden		

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Die genauen finanziellen Auswirkungen sind nicht abschätzbar, da die Anzahl der Kurbeitragspflichtigen Personen, die jährlich den vollen bzw. den ermäßigten Kurbeitrag für bestimmte Zeiträume zahlen, nicht sicher vorhersehbar ist.

Klimarelevanz:

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen) Zur Belevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Zur Relevanz der Maßnahme <u>fur den Klimaschutz</u> Die Maßnahme hat folgende Relevanz:							
keine	positiv	negativ	nicht eindeutig				
X	F						
Der Effekt auf die CO2-Emissionen ist:							
gering	mittel	groß	nicht ermittelbar				
Zur Relevanz der Maßnahme <u>f</u> Die Maßnahme hat folgende R							
keine	positiv	negativ	nicht eindeutig				
•	en ermittelbar sind, sind die Felder e	•					
Die CO ₂ -Einsparung durch die	e Maßnahme ist (bei positiven Maßn	ahmen):					
mittel 8	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels) 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels) mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)						
Die Erhöhung der CO₂-Emissionen durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):							
gering u	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)						
mittel 8	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)						
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)							
Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:							
\	vollständig						
Πi	überwiegend (50% - 99%)						
∏ t	eilweise (1% - 49 %)						
∏ r	nicht						
∏ r	nicht bekannt						

Erläuterungen:

Parallel zur Genese der Beherbergungsabgabesatzung ergab sich die Notwendigkeit einer Überarbeitung der Kurbeitragssatzung.

Neben kleineren sprachlichen und redaktionellen Anpassungen sowie der Ergänzung einer Präambel betrifft diese insbesondere drei inhaltliche Aspekte:

In § 2 werden die Worte "zu Kurzwecken" gestrichen. In der Rechtsgrundlage des § 11 KAG NRW ist als Umstand, der zur Erhebung des Kurbeitrags berechtigt die Unterkunft im Kurgebiet außerhalb der Hauptwohnung definiert. Um den unzutreffenden Eindruck zu vermeiden, dass dies nur für Personen gelten soll, die sich zu Kurzwecken aufhalten, werden diese Worte gestrichen.

In § 4 Abs. 2 wird eine Fälligkeitsregelung ergänzend eingeführt, um den Vorgaben des § 2 Abs. 1 KAG NRW zu entsprechen.

Zudem wird in § 4 Abs. 1 der Beitragssatz auf 2,50 € pro Tag angehoben, so dass ein Gleichklang mit der Beherbergungsabgabesatzung herbeigeführt wird. Ebenfalls in Gleichklang mit der Beherbergungsabgabesatzung wird der Befreiungstatbestand auf Personen bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres erweitert. Von der Anpassung der zeitlichen Limitierung wurde auf Grund der unterschiedlichen Zielsetzungen beider Abgabeformen abgesehen, so dass die Kurbeiträge weiterhin für einen Zeitraum von bis zu sechs Wochen im Kalenderjahr entrichtet werden müssen.

Zudem wurden in Bezug genommene Rechtsgrundlagen im Hinblick auf die geltende Rechtslage aktualisiert, dies betrifft insbesondere die Befreiungstatbestände.

Anlage/n:

- 1 Synopse mit Erläuterungen (öffentlich)
- 2 Satzungstext Fassung des 7 Nachtrags (öffentlich)

Kurbeitragssatzung alte Fassung	Kurbeitragssatzung neue Fassung	Erläuterung
Kurbeitragssatzung der Stadt	Kurbeitragssatzung der Stadt	Präambel ergänzt
Aachen	Aachen	
vom 19. Dezember 1991	vom 19. Dezember 1991	
(inkl. des 6. Nachtrags zur	in der Fassung des 7. Nachtrags	
Kurbeitragssatzung der Stadt	vom	
Aachen		
vom 07.06.2006)	Aufgrund der § 11 Abs. 1 Satz 1 des	
	Kommunalabgabengesetzes für das	
	Land Nordrhein-Westfalen (KAG	
	NRW) vom 21.10.1969, zuletzt	
	geändert durch Gesetz vom 05.03.2024 (GV. NRW. S. 155, in	
	Kraft getreten mit Wirkung vom	
	01.01.2024) in Verbindung mit § 7	
	der Gemeindeordnung für das	
	Land Nordrhein-Westfalen (GO	
	NRW) in der Fassung der	
	Bekanntmachung vom 14.07.1994	
	(GV. NRW. S.666/SGV. NRW. 2023),	
	zuletzt geändert durch Artikel 2	
	des Gesetzes vom 5. Juli 2024	
	(GV. NRW. S. 444), in Kraft	
	getreten am 31. Juli 2024, hat der	
	Rat der Stadt Aachen am	
	17.09.2025 die Kurbeitragssatzung in der Fassung des 7. Nachtrags wie	
	folgt beschlossen:	
§ 1 Erhebung eines Kurbeitrages	§ 1 Erhebung eines Kurbeitrages	
(1) Die Stadt Aachen erhebt für die	(1) Die Stadt Aachen erhebt für die	
Herstellung, Anschaffung,	Herstellung, Anschaffung,	
Erweiterung und Unterhaltung der	Erweiterung und Unterhaltung der	
zu Heil- und Kurzwecken von ihr	zu Heil- und Kurzwecken von ihr	
bereitgestellten Einrichtungen und	bereitgestellten Einrichtungen und	
Anlagen sowie für die zu diesen	Anlagen sowie für die zu diesen	
Zwecken durchgeführten	Zwecken durchgeführten	
Veranstaltungen einen Kurbeitrag.	Veranstaltungen einen Kurbeitrag.	
Der Kurbeitrag ist eine öffentlich-	Der Kurbeitrag ist eine öffentlich-	
rechtliche Abgabe.	rechtliche Abgabe.	
(2) Die Stadt Aachen überträgt das	(2) Die Stadt Aachen überträgt das	
mit dem Durchführen dieser	mit dem Durchführen dieser	
Satzung verbundene	Satzung verbundene	
Vereinnahmen des Kurbeitrags	Vereinnahmen des Kurbeitrags	
vertraglich auf die Kur- und	vertraglich auf die Kur- und	
Badegesellschaft mbH,	Badegesellschaft mbH,	
52062 Aachen, Kurverwaltung. Die	52062 Aachen, Kurverwaltung. Die	
in dieser Satzung der	in dieser Satzung der	
Kurverwaltung zugewiesenen	Kurverwaltung zugewiesenen	
Rechte und Pflichten übernimmt	Rechte und Pflichten übernimmt	

die Kur- und Badegesellschaft mbH. Heranziehungen nach § 7 Abs. 3 letzter Satz, Entscheidungen über Widersprüche gem. § 9 sowie die Entscheidung über Vollstreckungsmaßnahmen und die Durchführung von Bußgeldverfahren gem. § 10 sind nicht der Kur- und Badegesellschaft mbH übertragen. Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und dendet mit dem Tag der Ahreise und der Tag d			
mbH. Heranziehungen nach § 7 Abs. 3 letzter Satz, Entscheidungen über Widersprüche gem. § 9 sowie die Entscheidung über Vollstreckungsmaßnahmen und die Durchführung von Bußgeldverfahren gem. § 10 sind nicht der Kur- und Badegesellschaft mbH übertragen. Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag ein des Auch en zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen auch Personen erhoben, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht tiet mag der Anreise und endet mit dem Tag der Anreise und dert mit dem Tag der Anreise und denet mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Anreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrags beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Meh. Heranziehungen and § 5 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Entscheidungen über Widersprüche gem. § 9 sowie die Entscheidung über Vollstreckungsmaßnahmen und die Durchführung von Bußgeldeverfahren gem. § 10 sind nicht der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Entscheit mit der Kurbeitrag durch die Staatt	die Kur- und Badegesellschaft	die Kur- und Badegesellschaft	
Abs. 3 letzter Satz, Entscheidungen über Widersprüche gem. § 9 sowie die Entscheidung über Vollstreckungsmaßnahmen und die Durchführung von Bußgeldverfahren gem. § 10 sind nicht der Kur- und Badegesellschaft mbH übertragen. Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenz	_	_	
über Widersprüche gem. § 9 sowie die Entscheidung über Vollstreckungsmaßnahmen und die Durchführung von Bußgeldverfahren gem. § 10 sind nicht der Kur- und Badegesellschaft mbH übertragen. Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Abreise. Der Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrags beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Litter Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrags beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Unter Kurbeitragspschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit die Richtscheit der Kurbeitrag durch die Stadt		_	
die Entscheidung über Vollstreckungsmaßnahmen und die Durchführung von Bußgeldverfahren gem. § 10 sind nicht der Kur- und Badegesellschaft mbH übertragen. Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Achen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise wind en Zen Tag der Anreise und der Tag der Abreise. Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrags beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt die Entscheidung wen en woh Bußgeldverfahren gem. § 10 sind nicht der Kur- und Badegesellschaft mbH übertragen. Bußgeldverfahren gem. § 10 sind nicht der Kur- und Badegesellschaft mbH übertragen. Für die Benutzung von Einrichtungen die Beoutzung von Einrichtungen die beoutzen av Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kan nehen dem Kurbeitrage mit Verbeitrage wurd von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Achen Eugstehen außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft n		_	
Vollstreckungsmaßnahmen und die Durchführung von Bußgeldverfahren gem. § 10 sind nicht der Kur- und Badegesellschaft mbH übertragen. Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitragspflicht Der Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und ender mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und ender mit dem Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitrags beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitrag sollwird am Tag des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	. •	,	
Durchführung von Bußgeldverfahren gem. § 10 sind nicht der Kur- und Badegesellschaft mbH übertragen. Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Dunderkunft aglenen Kurbeitragspflicht is in sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag der Stadt bestat Die Kurbeitragspflicht ist man sich sein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist sauf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt.	_	_	
Bußgeldverfahren gem. § 10 sind nicht der Kur- und Badegesellschaft mbH übertragen. Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht ber Jagen Anreise und den Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht suf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitrag Soweit der Kurb			
nicht der Kur- und Badegesellschaft mbH übertragen. Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Abreise. Der Tag der Manes wird von allen Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Abreise. Der Tag der Mareise und endet mit dem Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag sen besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag spflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Abreise. Der Tag der Mersonen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) De Kurbeitragsschild wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt		_	
mbH übertragen. Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. 5 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. \$ 3 Dauer der Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Ahreise. Der Tag der Ahreise elten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. \$ 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. mbH übertragen. Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. 9 2 Kurbeitrag wird von allen Personen, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. \$ 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Ahreise. Der Tag der Ahreise und den Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. \$ 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt			
Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. 5 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen uch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. 5 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. 5 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrags flicht besonderes Entgelt erhoben werden. 5 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den Staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. 5 3 Dauer der Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und endet Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise u			
Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht bei Kurbeitragspflicht tist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu-Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht dem Tag der Ahreise und dendt mit dem Tag der Anreise und endet Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitrag durch die Stadt	morr abertragen.	inbit ubertragen.	
Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht bie Kurbeitragspflicht tist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Abreise. Der Tag der Abreise. Der Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	Für die Benutzung von	Für die Benutzung von	
an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht bei Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitragspflicht besonderes Entgelt erhoben werden. \$ 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitragspflicht Witzewecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Abreise und endet mit dem Tag der Abreise und der Tag der Abreise. Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	_	_	
Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und dent ert mit dem Tag der Ahreise und den det mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt en dem Kurbeitrag gin besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitragspflicht Der Kurbeitragspflicht Personen, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht S 3 Dauer der Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Ahreise und dent mit dem Tag der Ahreise und dent Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	_		
neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht bei dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und dendet mit dem Tag der Ahreise und der det mit dem Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig, Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	G .		
besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in den stadtlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und der Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. besonderes Entgelt erhoben werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitragspflicht Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen	_	_	
werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Werden. § 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Anreise und dendet mit dem Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt		_	
\$ 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitragspflicht is 3 festgelegten Zeitraum. S 2 Kurbeitragspflicht Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen Vohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht in Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	_		
Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitragspflicht im Sinde vor Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehm			Missyorständlich
Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag wird von allen Personen, die in ein den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (1) Der Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	9 2 Kurbeitragspriicht	9 2 Kurbeitragspriicht	
Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise. Der Tag der Anreise und der Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages Fälligkeitsregelung Hinzufügen einer Fälligkeitsregelung (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	Dan Kunhaitusa suindusas allas	Day Koob situate original control land	
staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht dem Tag der Abreise und endet mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	_	l —	
der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise. Der Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. der Stadt Aachen zu Kurzwecken außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Formulierung Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Abreise und endet mit dem Tag der Abreise. S 4 Höhe des Kurbeitragspflicht surse selben sein Tag. Die Kurbeitra			gestrichen
außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Abreise. Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrags beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht dem Tag der Aureise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt		_	
Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Unterkunft nehmen. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt			
Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht S 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt			
Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt			
Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflich ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht S 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise. Der Tag der Ahreise und der Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages Teuro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt			
oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflich ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Oder Zelt übernachten. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht S 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	_		
§ 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Ahreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. § 3 Dauer der Kurbeitragspflicht Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages S 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitrag beträgt 2,50 abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt		1	
Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Ahreise und der Tag der Ahreise und der Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Ahreise und endet mit dem Tag der Ahreise. Der Tag der Ahreise und der Tag der Ahreise und der Tag der Ahreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages Formulierung Formulierung Formulierung Formulierung Formulierung Formulierung			
Die Kurbeitragspflicht beginnt mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Abreise. Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Abreise. Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	§ 3 Dauer der Kurbeitragspflicht	§ 3 Dauer der Kurbeitragspflicht	
dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Abreise. Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Abreise. Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitrag soweit der Kurbeitrag durch die Stadt			Formulierung
dem Tag der Abreise. Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. dem Tag der Abreise. Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt			
Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages Hinzufügen einer Fälligkeitsregelung Hinzufügen einer Fälligkeitsregelung Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 1 Hinzufügen einer Fälligkeitsregelung Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 2 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages Fälligkeitsregelung Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt			
der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. § 1 Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitrag soweit der Kurbeitrag durch die Stadt		dem Tag der Abreise.	
Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitrag solution kurbeitrag solution im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	Der Tag der Anreise und der Tag	Der Tag der Anreise und der Tag	
auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	der Abreise gelten als ein Tag. Die	der Abreise gelten als ein Tag. Die	
Kalenderjahr begrenzt. § 4 Höhe des Kurbeitrages Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	Kurbeitragspflicht ist	Kurbeitragspflicht ist	
§ 4 Höhe des Kurbeitrages Symptotic 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages Symptotic 5 A Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages Symptotic 6 A Hinzufügen einer Fälligkeitsregelung Fälligkeitsregelung (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	auf sechs Wochen im jeweiligen	auf sechs Wochen im jeweiligen	
Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	Kalenderjahr begrenzt.	Kalenderjahr begrenzt.	
Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	§ 4 Höhe des Kurbeitrages	§ 4 Höhe und Fälligkeit des	Hinzufügen einer
pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt		Kurbeitrages	Fälligkeitsregelung
Zeitraum. Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	Der Kurbeitrag beträgt 2,20 Euro		
festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt		(1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50	
festgelegten Zeitraum. (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt	Zeitraum.	Euro pro Tag für den in § 3	
(2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt		I	
Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt		-	
Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt		_	
Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt		_	
der Kurbeitrag durch die Stadt			
Addition dution betti despesation		Aachen durch Beitragsbescheid	
festgesetzt wird, wird der		I	

		I
	Kurbeitrag einen Monat nach der	
	Bekanntgabe des	
	Beitragsbescheides fällig.	
§ 5 Befreiungen	§ 5 Befreiungen	
(1) Von der Entrichtung eines	(1) Von der Entrichtung eines	Anpassung an
Kurbeitrages sind Kinder bis zur	Kurbeitrages sind Kinder und	Beherbergungssatzung
Vollendung des 16. Lebensjahres	Jugendliche bis zur Vollendung des	hinsichtlich
befreit.	18. Lebensjahres befreit.	Altersgrenze
(2) Von der Entrichtung eines	(2) Von der Entrichtung eines	
Kurbeitrages werden auf Antrag	Kurbeitrages werden auf Antrag	
bei der Kurverwaltung	bei der Kurverwaltung	
befreit:	befreit:	
a) Sonderfürsorgeberechtigte	a) Geschädigte und Hinterbliebene	Bezug genommenen
Kriegsgeschädigte im Sinne des §	im Sinne des § 2	Rechtsgrundlagen an
27 c des	Sozialgesetzbuches 14. Buch (SGB	aktuelle Rechtslage,
Bundesversorgungsgesetzes (BVG)	IX) in der jeweils geltenden	dort allerdings
in der jeweils geltenden Fassung	Fassung mit einer Minderung der	Familienangehörige
mit einer	Erwerbsfähigkeit von 100 % sowie	und Nahestehende mit
Minderung der Erwerbsfähigkeit	alle Pflegegeldempfänger im Sinne	einbezogene, so dass
von 100 % sowie alle	von § 64a des Sozialgesetzbuchs	auch Ehegatten,
Pflegezulageempfänger	12. Buch (SGB XII) in der jeweils	Eltern, Kinder und
im Sinne des § 68 des	geltenden Fassung, sofern sie	Geschwister sowie
Bundessozialhilfegesetzes (BSHG)	selbst die Kosten des Aufenthaltes	Partner in
in der jeweils geltenden Fassung,	und der Kur in voller Höhe tragen	eheähnlichen
sofern sie selbst die Kosten des	sowie deren Angehörige und	Lebensgemeinschaften
Aufenthaltes und der Kur in voller Höhe tragen.	Nahestehende im Sinne von § 2	von Geschädigten und Hinterbliebenen
(b) Personen, die aufgrund	Abs. 3, Abs. 5 SGB XIV. (b) Personen, die aufgrund	Kurgästen von der
physischer oder psychischer	physischer oder psychischer	Kurabgabe befreit sind
Krankheiten zur Inanspruchnahme	Krankheiten zur Inanspruchnahme	Kurabgabe berreit sinu
der Kureinrichtungen und zur	der Kureinrichtungen und zur	
Teilnahme an den Veranstaltungen	Teilnahme an den Veranstaltungen	
nicht in der Lage sind für diese Zeit.	nicht in der Lage sind für diese Zeit.	
(2) Die Kurverweltung leen in	(2) Die Kuprenveltung been in	
(3) Die Kurverwaltung kann in Einzelfallen auf Antrag von dem	(3) Die Kurverwaltung kann in Einzelfallen auf Antrag von dem	
Kurbeitrag befreien, wenn es das	Kurbeitrag befreien, wenn es das	
Interesse des Heilbades	Interesse des Heilbades	
rechtfertigt oder wenn eine soziale	rechtfertigt oder wenn eine soziale	
Härte vorliegt.	Härte vorliegt.	
§ 6 Ermäßigungen	§ 6 Ermäßigungen	Streichung der
(1) Don Trägern der gesetzlicher	(1) Don Trägorn der gesetzlicher	Kriegsopferfürsorge,
(1) Den Trägern der gesetzlichen	(1) Den Trägern der gesetzlichen	weil diese seit 2024 im
Renten-, Kranken- und	Renten-, Kranken- und	SGB XIV geregelt ist und damit der
Berufsunfallversicherung, der Sozialhilfe, der	Berufsunfallversicherung, der Sozialhilfe, der	Sozialhilfe unterfällt,
Kriegsopferfürsorge, der	Kriegsopferfürsorge, der	Anpassung der
Versorgungsämter und ihnen	Versorgungsämter und ihnen	Formulierung
gleichgestellter	gleichgestellter	1 or manerang
B.C.O.IBCS.C.I.C.I	Sozialversicherungsträgern	
	einschließlich der Verbände der	
	- Chiestine Sherr der Verbande der	I

Sozialversicherungsträgern einschließlich der Verbände der freien Wohlfahrtspflege und des Muttergenesungswerkes wird auf Antrag bei der Kurverwaltung eine Ermäßigung von 10 % gewährt.

(2) Für Patienten in Anschlussheilbehandlungen gemäß § 40 (6) SGB V bzw. § 15 (2) SGB VI wird der in § 4 festgesetzte Kurbeitrag auf 1,05 Euro pro Tag ermäßigt.

freien Wohlfahrtspflege und des Muttergenesungswerkes wird auf Antrag bei der Kurverwaltung eine Ermäßigung von 10 % gewährt. (2) Für Patienten in Anschlussrehabilitation gemäß § 40 (6) SGB V bzw. § 15 (2) SGB VI wird der in § 4 festgesetzte Kurbeitrag auf 1,25 Euro pro Tag

Anpassung des ermäßigten Beitrags auf 1,25 € pro Tag

§7 Meldepflicht

(1) Jeder, der Personen gegen Entgelt beherbergt oder ihnen als Grundeigentümer Unterkunftsmöglichkeiten in deren eigenen Wohngelegenheiten gewährt, ist verpflichtet, Personen im Sinne des § 2 dieser Satzung zur Entrichtung des Kurbeitrages anund abzumelden. Die Meldungen sind unter Angabe des An- und Abreisetages des Gastes binnen 24 Stunden vom Meldepflichtigen bei der Kurverwaltung einzureichen. (2) Das Gästeverzeichnis ist der Kurverwaltung oder dem Beauftragten der Kurverwaltung auf Verlangen zur Einsicht vorzulegen. Es ist vier Jahre nach der letzten Eintragung aufzubewahren. Der Beauftragte der Kurverwaltung ist berechtigt, die Belegung des Hauses anhand der Eintragungen im Verzeichnis zu überprüfen.

(3) Nach Eingang der Anmeldung stellt die Kurverwaltung die Kurbeitragskarte aus, die der Meldepflichtige dem Kurbeitragspflichtigen gegen Zahlung des Kurbeitrages aushändigt. Der Meldepflichtige ist verpflichtet, den eingezogenen Kurbeitrag binnen einer Woche vom Tage der Ankunft des Kurbeitragspflichtigen an bei der Kurverwaltung, Sonderkonto ,Kurbeitrag', Sparkasse Aachen, einzuzahlen. Weigert sich der

§7 Meldepflicht

ermäßigt.

- (1) Jeder, der Personen gegen Entgelt beherbergt oder ihnen als Grundeigentümer Unterkunftsmöglichkeiten in deren eigenen Wohngelegenheiten gewährt, ist verpflichtet, Personen im Sinne des § 2 dieser Satzung zur Entrichtung des Kurbeitrages anund abzumelden. Die Meldungen sind unter Angabe des An- und Abreisetages des Gastes binnen 24 Stunden vom Meldepflichtigen bei der Kurverwaltung einzureichen. (2) Das Gästeverzeichnis ist der Kurverwaltung oder dem Beauftragten der Kurverwaltung auf Verlangen zur Einsicht vorzulegen. Es ist vier Jahre nach der letzten Eintragung aufzubewahren. Der Beauftragte der Kurverwaltung ist berechtigt, die Belegung des Hauses anhand der Eintragungen im Verzeichnis zu überprüfen.
- (3) Nach Eingang der Anmeldung stellt die Kurverwaltung die Kurbeitragskarte aus, die der Meldepflichtige dem Kurbeitragspflichtigen gegen Zahlung des Kurbeitrages aushändigt. Der Meldepflichtige ist verpflichtet, den eingezogenen Kurbeitrag binnen einer Woche vom Tage der Ankunft des Kurbeitragspflichtigen an bei der Kurverwaltung, Sonderkonto "Kurbeitrag", Sparkasse Aachen, einzuzahlen. Weigert sich der

Kurbeitragspflichtige, den Kurbeitrag zu zahlen, ist die Kurverwaltung sofort zu unterrichten. In diesen Fällen ergeht ein gesonderter Heranziehungsbescheid durch die Stadt Aachen.

- (4) Der Meldepflichtige haftet gegenüber der Stadt Aachen für den Ausfall an Kurbeitrag, der ihr durch unterlassene, unvollkommene und unrichtige Angaben sowie dadurch entsteht, dass er die Kurverwaltung nicht sofort über die Weigerung des Kurbeitragspflichtigen, den Kurbeitrag zu zahlen, unterrichtet hat. (5) Die Meldepflichtigen erhalten eine Abschrift der Kurbeitragssatzung, die sie ihren Gästen durch Aushang an gut sichtbarer Stelle bekanntzugeben haben.
- Kurbeitrag zu zahlen, ist die
 Kurverwaltung sofort zu
 unterrichten. In diesen Fällen
 ergeht ein gesonderter
 Heranziehungsbescheid durch die
 Stadt Aachen.
 (4) Der Meldepflichtige haftet

Kurbeitragspflichtige, den

- (4) Der Meldepflichtige haftet gegenüber der Stadt Aachen für den Ausfall an Kurbeitrag, der ihr durch unterlassene, unvollkommene und unrichtige Angaben sowie dadurch entsteht, dass er die Kurverwaltung nicht sofort über die Weigerung des Kurbeitrags- pflichtigen, den Kurbeitrag zu zahlen, unterrichtet hat
- (5) Die Meldepflichtigen erhalten eine Abschrift der Kurbeitragssatzung, die sie ihren Gästen durch Aushang an gut sichtbarer Stelle bekanntzugeben haben.

§ 8 Kurkarte

- (1) Die Kurkarte berechtigt zum Besuch der allgemeinen Kureinrichtungen, der Kuranlagen sowie zum Besuch der regelmäßig stattfindenden Kurkonzerte und zur Teilnahme an sonstigen Veranstaltungen, soweit nicht für diese besondere Eintrittsgelder erhoben werden.
- (2) Die Kurkarte wird auf den Namen ausgestellt und ist nicht übertragbar. Sie ist bei der Benutzung von Kureinrichtungen und beim Besuch von Veranstaltungen den Kontrollorganen unaufgefordert vorzuzeigen. Bei missbräuchlicher Benutzung wird die Kurkarte eingezogen. Die Kurverwaltung ist berechtigt, in besonderen Fällen die Ausgabe von Kurkarten zu verweigern und ausgegebene Kurkarten gegen Erstattung der Kosten einzuziehen.

§ 8 Kurkarte

- (1) Die Kurkarte berechtigt zum Besuch der allgemeinen Kureinrichtungen, der Kuranlagen sowie zum Besuch der regelmäßig stattfindenden Kurkonzerte und zur Teilnahme an sonstigen Veranstaltungen, soweit nicht für diese besondere Eintrittsgelder erhoben werden.
- (2) Die Kurkarte wird auf den Namen ausgestellt und ist nicht übertragbar. Sie ist bei der Benutzung von Kureinrichtungen und beim Besuch von Veranstaltungen den Kontrollorganen unaufgefordert vorzuzeigen. Bei missbräuchlicher Benutzung wird die Kurkarte eingezogen. Die Kurverwaltung ist berechtigt, in besonderen Fällen die Ausgabe von Kurkarten zu verweigern und ausgegebene Kurkarten gegen Erstattung der Kosten einzuziehen.

(3) Der Verlust von Kurkarten ist bei der Kurverwaltung anzuzeigen. Für eine weitere Ausfortigung wird eine Gebühr von 3	
Für eine weitere Für eine weitere Au	ung anzuzeigen.
Ausfortigung wird eine Cohühr von	usfertigung wird
Ausfertigung wird eine Gebühr von eine Gebühr von 2,	,50 Euro
2,50 Euro erhoben. erhoben.	
§ 9 Widerspruch § 9 Widerspruch	
(1) Einwendungen gegen die (1) Einwendungen	gegen die
Heranziehung zur Entrichtung des Heranziehung zur E	Entrichtung des
Kurbeitrages sind innerhalb eines Kurbeitrages sind in	nnerhalb eines
Monats schriftlich oder zur Monats schriftlich	oder zur
Niederschrift bei der Stadt Aachen Niederschrift bei de	er Stadt Aachen
(Steueramt) zu erheben. Der (Fachbereich Steue	ern und Kasse) zu
Widerspruch hat keine die Zahlung erheben. Der Wide	erspruch hat
des Kurbeitrages aufschiebende keine die Zahlung o	des Kurbeitrages
Wirkung. aufschiebende Wir	kung.
(2) Bei der Kurverwaltung (2) Bei der Kurverw	<u> </u>
fristgerecht eingereichte fristgerecht eingere	
Einwendungen gegen die Einwendungen geg	
Heranziehung gelten als bei der Heranziehung gelte	en als bei der
Stadt Aachen eingegangen. Stadt Aachen einge	
§ 10 Vollstreckung und § 10 Vollstreckung	_
Zuwiderhandlungen Zuwiderhandlunge	n Rechtsgrundlage
(1) Der Kurbeitrag kann nach den (1) Der Kurbeitrag	
Bestimmungen des Bestimmungen des	
Verwaltungsvollstreckungsgesetzes Verwaltungsvollstrein der Fassung der für das Land Nordr	
	Tieni-westralen
Bekanntmachung vom 13. Mai in der Fassung der 1980 (GV. NW. S. 510) und Bekanntmachung v	10 m 10 02 2002
der jeweiligen Änderungsgesetze (GV. NRW. S. 156, I	
beigetrieben werden. und der jeweiligen (2) Ordnungswidrig im Sinne des § Änderungsgesetze	
20 Abs. 2 Buchstabe b KAG werden.	beigeti iebeii
handelt, wer (2) Ordnungswidrig	tim Sinna das 8
1. die Meldepflicht gem. § 7 der 20 Abs. 2 Buchstab	-
Satzung verletzt und handelt, wer	DE DIRAGINAV
2. wer entgegen § 8 Abs. 2 der 1. die Meldepflicht	gem § 7 der
Satzung eine Kurkarte einer Satzung verletzt un	
anderen Person übertragt oder die 2. wer entgegen § 8	
Kurkarte mißbräuchlich benutzt. Satzung eine Kurka	
Die Ordnungswidrigkeit kann gem. anderen Person üb	
§ 20 Abs. 3 KAG i.V.m. d. Kurkarte missbräud	_
Bestimmungen des Gesetzes über Die Ordnungswidri	
Ordnungswidrigkeiten (OWiG) vom § 20 Abs. 3 KAG i.V	-
24. Mai 1968 (BGB1 . S. 481) in Bestimmungen des	
der jeweils gültigen Fassung mit Ordnungswidrigkei	
einer Geldbuße geahndet werden. 24. Mai 1968 (BGB	
jeweils gültigen Fas	
Geldbuße geahnde	
§ 11 Inkrafttreten § 11 Inkrafttreten	Anpassung Zeitpunkt
	des Inkrafttreten

Die Kurbeitragssatzung in der	Die Kurbeitragssatzung in der	
vorliegenden Fassung tritt am 01.	vorliegenden Fassung tritt am 01.	
Juli 2006 in Kraft.	Januar 2026 in Kraft.	

Kurbeitragssatzung der Stadt Aachen

vom 19. Dezember 1991

in der Fassung des 7. Nachtrags vom xx.xx.yyyy

Aufgrund der § 11 Abs. 1 Satz 1 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969, zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.03.2024 (GV. NRW. S. 155, in Kraft getreten mit Wirkung vom 01.01.2024) in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S.666/SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Juli 2024 (GV. NRW. S. 444), in Kraft getreten am 31. Juli 2024, hat der Rat der Stadt Aachen am 17.09.2025 die Kurbeitragssatzung in der Fassung des 7. Nachtrags wie folgt beschlossen:

§1 Erhebung eines Kurbeitrages

- (1) Die Stadt Aachen erhebt für die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung und Unterhaltung der zu Heil- und Kurzwecken von ihr bereitgestellten Einrichtungen und Anlagen sowie für die zu diesen Zwecken durchgeführten Veranstaltungen einen Kurbeitrag. Der Kurbeitrag ist eine öffentlichrechtliche Abgabe.
- (2) Die Stadt Aachen überträgt das mit dem Durchführen dieser Satzung verbundene Vereinnahmen des Kurbeitrags vertraglich auf die Kur- und Badegesellschaft mbH, 52062 Aachen, Kurverwaltung. Die in dieser Satzung der Kurverwaltung zugewiesenen Rechte und Pflichten übernimmt die Kur- und Badegesellschaft mbH. Heranziehungen nach § 7 Abs. 3 letzter Satz, Entscheidungen über Widersprüche gem. § 9 sowie die Entscheidung über Vollstreckungsmaßnahmen und die Durchführung von Bußgeldverfahren gem. § 10 sind nicht der Kur- und Badegesellschaft mbH übertragen.

Für die Benutzung von Einrichtungen und die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Entgelt erhoben werden.

§2 Kurbeitragspflicht

Der Kurbeitrag wird von allen Personen erhoben, die in den staatlich anerkannten Kurgebieten der Stadt Aachen außerhalb ihrer Hauptwohnung Unterkunft nehmen.

Unterkunft nehmen auch Personen, die in eigenen Wohngelegenheiten wie Fahrzeug oder Zelt übernachten.

§3 Dauer der Kurbeitragspflicht

Die Kurbeitragspflicht entsteht mit dem Tag der Anreise und endet mit dem Tag der Abreise. Der Tag der Anreise und der Tag der Abreise gelten als ein Tag. Die Kurbeitragspflicht ist auf sechs Wochen im jeweiligen Kalenderjahr begrenzt.

- § 4 Höhe und Fälligkeit des Kurbeitrages
- (1) Der Kurbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Tag für den in § 3 festgelegten Zeitraum.
- (2) Die Kurbeitragsschuld wird am Tage des Entstehens der Kurbeitragspflicht im Sinne von § 3 Abs. 1 dieser Satzung fällig. Soweit der Kurbeitrag durch die Stadt Aachen durch Beitragsbescheid festgesetzt wird, wird der Kurbeitrag einen Monat nach der Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

§5 Befreiungen

- (1) Von der Entrichtung eines Kurbeitrages sind Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres befreit.
- (2) Von der Entrichtung eines Kurbeitrages werden auf Antrag bei der Kurverwaltung

befreit:

- a) Geschädigte und Hinterbliebene im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuches 14. Buch (SGB IX) in der jeweils geltenden Fassung mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von 100 % sowie alle Pflegegeldempfänger im Sinne von § 64a des Sozialgesetzbuchs 12. Buch (SGB XII) in der jeweils geltenden Fassung, sofern sie selbst die Kosten des Aufenthaltes und der Kur in voller Höhe tragen sowie deren Angehörige und Nahestehende im Sinne von § 2 Abs. 3, Abs. 5 SGB XIV.
- (b) Personen, die aufgrund physischer oder psychischer Krankheiten zur Inanspruchnahme der Kureinrichtungen und zur Teilnahme an den Veranstaltungen nicht in der Lage sind für diese Zeit.
- (3) Die Kurverwaltung kann in Einzelfallen auf Antrag von dem Kurbeitrag befreien, wenn es das Interesse des Heilbades rechtfertigt oder wenn eine soziale Härte vorliegt.

§6 Ermäßigungen

- (1) Den Trägern der gesetzlichen Renten-, Kranken- und Berufsunfallversicherung, der Sozialhilfe, der Versorgungsämter und ihnen gleichgestellter Sozialversicherungsträgern einschließlich der Verbände der freien Wohlfahrtspflege und des Muttergenesungswerkes wird auf Antrag bei der Kurverwaltung eine Ermäßigung von 10 % gewährt.
- (2) Für Patienten in Anschlussrehabilitation gemäß § 40 (6) SGB V bzw. § 15 (2) SGB VI wird der in § 4 festgesetzte Kurbeitrag auf 1,25 Euro pro Tag ermäßigt.

§7 Meldepflicht

- (1) Jeder, der Personen gegen Entgelt beherbergt oder ihnen als Grundeigentümer Unterkunftsmöglichkeiten in deren eigenen Wohngelegenheiten gewährt, ist verpflichtet, Personen im Sinne des § 2 dieser Satzung zur Entrichtung des Kurbeitrages an- und abzumelden. Die Meldungen sind unter Angabe des An- und Abreisetages des Gastes binnen 24 Stunden vom Meldepflichtigen bei der Kurverwaltung einzureichen.
- (2) Das Gästeverzeichnis ist der Kurverwaltung oder dem Beauftragten der Kurverwaltung auf Verlangen zur Einsicht vorzulegen. Es ist vier Jahre nach der letzten Eintragung aufzubewahren. Der

Beauftragte der Kurverwaltung ist berechtigt, die Belegung des Hauses anhand der Eintragungen im Verzeichnis zu überprüfen.

- (3) Nach Eingang der Anmeldung stellt die Kurverwaltung die Kurbeitragskarte aus, die der Meldepflichtige dem Kurbeitragspflichtigen gegen Zahlung des Kurbeitrages aushändigt. Der Meldepflichtige ist verpflichtet, den eingezogenen Kurbeitrag binnen einer Woche vom Tage der Ankunft des Kurbeitragspflichtigen an bei der Kurverwaltung, Sonderkonto 'Kurbeitrag®, Sparkasse Aachen, einzuzahlen. Weigert sich der Kurbeitragspflichtige, den Kurbeitrag zu zahlen, ist die Kurverwaltung sofort zu unterrichten. In diesen Fällen ergeht ein gesonderter Heranziehungsbescheid durch die Stadt Aachen.
- (4) Der Meldepflichtige haftet gegenüber der Stadt Aachen für den Ausfall an Kurbeitrag, der ihr durch unterlassene, unvollkommene und unrichtige Angaben sowie dadurch entsteht, dass er die Kurverwaltung nicht sofort über die Weigerung des Kurbeitrags- pflichtigen, den Kurbeitrag zu zahlen, unterrichtet hat.
- (5) Die Meldepflichtigen erhalten eine Abschrift der Kurbeitragssatzung, die sie ihren Gästen durch Aushang an gut sichtbarer Stelle bekanntzugeben haben.

§ 8 Kurkarte

- (1) Die Kurkarte berechtigt zum Besuch der allgemeinen Kureinrichtungen, der Kuranlagen sowie zum Besuch der regelmäßig stattfindenden Kurkonzerte und zur Teilnahme an sonstigen Veranstaltungen, soweit nicht für diese besondere Eintrittsgelder erhoben werden.
- (2) Die Kurkarte wird auf den Namen ausgestellt und ist nicht übertragbar. Sie ist bei der Benutzung von Kureinrichtungen und beim Besuch von Veranstaltungen den Kontrollorganen unaufgefordert vorzuzeigen. Bei missbräuchlicher Benutzung wird die Kurkarte eingezogen. Die Kurverwaltung ist berechtigt, in besonderen Fällen die Ausgabe von Kurkarten zu verweigern und ausgegebene Kurkarten gegen Erstattung der Kosten einzuziehen.
- (3) Der Verlust von Kurkarten ist bei der Kurverwaltung anzuzeigen. Für eine weitere Ausfertigung wird eine Gebühr von 2,50 Euro erhoben.

§9 Widerspruch

- (1) Einwendungen gegen die Heranziehung zur Entrichtung des Kurbeitrages sind innerhalb eines Monats schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Aachen (Fachbereich Steuern und Kasse) zu erheben. Der Widerspruch hat keine die Zahlung des Kurbeitrages aufschiebende Wirkung.
- (2) Bei der Kurverwaltung fristgerecht eingereichte Einwendungen gegen die Heranziehung gelten als bei der Stadt Aachen eingegangen.

§ 10 Vollstreckung und Zuwiderhandlungen

- (1) Der Kurbeitrag kann nach den Bestimmungen des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.2003 (GV. NRW. S. 156, ber. 2005 S. 818) und der jeweiligen Änderungsgesetze beigetrieben werden.
- (2) Ordnungswidrig im Sinne des § 20 Abs. 2 Buchstabe b KAG NRW handelt, wer

- 1. die Meldepflicht gem. § 7 der Satzung verletzt und
- 2. wer entgegen § 8 Abs. 2 der Satzung eine Kurkarte einer anderen Person übertragt oder die Kurkarte missbräuchlich benutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann gem. § 20 Abs. 3 KAG i.V.m. den Bestimmungen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) vom 24. Mai 1968 (BGBl. I. S. 481) in der jeweils gültigen Fassung mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 11 Inkrafttreten

Die Kurbeitragssatzung in der vorliegenden Fassung tritt am 01. Januar 2026 in Kraft.